



BfG

Bundesanstalt für
Gewässerkunde

Wasserstraßen sind komplexe Gewässersysteme. Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG)**, angesiedelt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr (BMV), wirkt dabei mit, sie nachhaltig und leistungsfähig zu gestalten. Als das wissenschaftliche Institut des Bundes für Forschung, Begutachtung und Beratung auf den Gebieten Hydrologie, Gewässernutzung, Gewässerbeschaffenheit, Ökologie und Gewässerschutz berät sie das BMV, weitere Bundesministerien, die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) und Dritte. In der BfG arbeiten engagierte Menschen aus vielen Disziplinen in einem modern ausgestatteten Arbeitsumfeld.



Die Bundesanstalt für Gewässerkunde ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzes, bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter <https://www.damit-alles-laeuft.de>

Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde** sucht für das Referat M2 „**Wasserhaushalt, Vorhersagen und Prognosen**“ im Rahmen des Projektes „**2D-HN-Modellierung für den Rhein in Nordrhein-Westfalen zur Beantwortung von Fragen des Hochwasserrisikomanagements**“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt **bis zum 31.08.2030** eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter (Uni-Diplom/Master) (m/w/d)
der Fachrichtungen Ingenieur-, Natur- oder Geowissenschaften (z. B. Wasserbau, Hydrologie, Physische Geographie, Geoökologie) oder vergleichbare Fachrichtung bzw. vergleichbare Qualifikation

Der Dienstort ist Koblenz.

Referenzcode der Ausschreibung 20261048_9319

Dafür brauchen wir Sie:

- Fachliche Bearbeitung des Projekts „2D-HN-Modellierung für den Niederrhein zur Beantwortung von Fragen des Hochwasserrisikomanagements“ (Kooperationsvorhaben zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und der BfG)

- Aufbau und Pflege eines 2D-HN-Modells in der Software Delft3D-FM für den Niederrhein, seine Überflutungsgebiete und die sog. „Deichringe“ (geschützte Gebiete im Deichhinterland), z. T. auch über Vergaben
- Konzeption und Durchführung modellgestützter hydraulischer Untersuchungen
 - zur Ermittlung von gewässerkundlichen Grundlagen
 - für Freibord- und Gefährdungsanalysen
 - zur Ermittlung von potentiellen Überschwemmungsflächen in den Deichringen bei extremen Hochwassern
- Erstellung von Fachdokumentationen, -berichten und -präsentationen; Publikation und Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse in nationalen/internationalen Zeitschriften sowie auf nationalen/internationalen Konferenzen
- Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Teilnahme an Projektbesprechungen (auch zur fachlichen Begleitung von Vergaben), Anwenderworkshops für Modellinstanzen sowie Veranstaltungen für die Fachöffentlichkeit

Ihr Profil:

Das sollten Sie unbedingt mitbringen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Uni-Diplom/Master) der Ingenieur-, Natur- oder Geowissenschaften (z. B. Wasserbau, Hydrologie, Physische Geographie, Geoökologie) oder vergleichbare Fachrichtung bzw. vergleichbare Qualifikation

Das zeichnet Sie aus:

- Sehr gute Fachkenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der hydraulischen Modellierung (1D, 2D) von Fließgewässern, besonders im Kontext des Hochwasser-risikomanagements
- Kenntnisse und Erfahrungen mit der Software Delft3D-FM
- Sehr gute Kenntnisse in der Verarbeitung und Verwaltung großer Datenmengen, in der Automatisierung von Datenverarbeitungsvorgängen mittels adäquater Skriptsprachen, insbesondere zur Prä- und Postprozessierung von Modellein- und -ausgabedaten und deren Visualisierung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der fachlichen Analyse von geodätischen, hydrologischen und hydraulischen Geofach- und Geobasisdaten für die hydraulische Modellierung in 1D- und 2D-Modellen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Hochwasserrisikomanagement
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Fähigkeit zur ziel- und dialogorientierten Aufbereitung von Modellierungsergebnissen
- Gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in deutscher und englischer Sprache
- Fähigkeit zur Teamarbeit

Das bieten wir Ihnen:

Die Vergütung erfolgt nach TVöD Entgeltgruppe E 13. Darüber hinaus bieten wir Ihnen zusätzliche Leistungen nach dem TVöD-Bund. Sie erhalten eine Einarbeitung durch ein fachlich versiertes Team sowie durch eine bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildung.

Besondere Hinweise:

Sie können sich auf ein bestens ausgestattetes Arbeitsumfeld mit einem innovativen Team ebenso freuen wie auf interessante berufliche Herausforderungen. Die tarifvertragliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden.

Wir bieten unseren Beschäftigten individuelle Arbeitszeitabsprachen sowie Teil- und Gleitzeit, um die Vereinbarkeit von Berufs- und Familieninteressen zu berücksichtigen. Bei Vorliegen der Voraussetzungen besteht die Möglichkeit des flexiblen örtlichen Arbeitens auf Grundlage einer Dienstvereinbarung. Bei Betreuungsengpässen steht ein Eltern-Kind-Arbeitszimmer zur Verfügung. Wir fördern aktiv die Gesundheit der Beschäftigten durch das Angebot von Gesundheitsmaßnahmen. Die Aus-, Fort- und Weiterbildung erfolgt angepasst an den individuell festgestellten Bedarf.

Der Dienstposten ist grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten geeignet.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Sofern Sie einen **ausländischen Bildungsabschluss** erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 24.07.2026** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite:

<https://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20261048_9319** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o. g. Link.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivations-schreiben, Lebenslauf, Uni-Dipl./Masterzeugnis und -urkunde, Arbeitszeugnisse/ Beurteilungen sowie Schulabschlusszeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter **„Ausbildung/Abschlüsse“** Ihren entsprechenden Studienabschluss und unter **„Berufserfahrung“** Ihre Arbeitgeber der letzten 5 Jahre ein.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpersonen:

Fachliche Auskünfte erteilen Ihnen Herr Marcus Hatz (Tel.: 0261 1306-5574) oder Frau Carina Schuh (Tel.: 0261 1306-5090).

Personalrechtliche Auskünfte erhalten Sie unter Personalgewinnung@bafg.de

<https://www.bafg.de>

<https://www.bav.bund.de>